

## Anlage 2

Absender:

Bundesverwaltungsamt  
Außenstelle Friedland  
Heimkehrerstr. 16  
37133 Friedland

### Antrag auf Gewährung einer pauschalen Eingliederungshilfe gem. § 9 Abs. 3 Bundesvertriebenengesetz (BVFG)

#### 1. Persönliche Angaben der Antragstellerin / des Antragstellers

Familiename		Vorname	
Ggf. Geburtsname		Ggf. sonstiger früherer Name	
Geburtsdatum TT.MM.JJ	Geburtsort	Kreis/Land	
Straße, Hausnummer		Postleitzahl	Ort
Telefon (Angabe freiwillig)	Fax (Angabe freiwillig)	E-Mail (Angabe freiwillig)	

#### 2. Aussiedlung / Bescheinigung als Spätaussiedler/in (§ 15 Abs. 1 BVFG)

Herkunftsgebiet verlassen am	Datum der Registrierung	Registrierscheinnummer
Nummer der Bescheinigung als Spätaussiedler*	Ausstellungsdatum*	Ausstellungsbehörde*

\* Angabe nicht erforderlich, wenn die Bescheinigung nach § 15 BVFG vom Bundesverwaltungsamt ausgestellt wurde / wird

### 3. Angaben zum Gewahrsam

<input type="checkbox"/> Trud-Armee	<input type="checkbox"/> Kommandanturaufsicht
<input type="checkbox"/> Verschleppung	<input type="checkbox"/> Sonstiger Gewahrsam

Aufenthaltsort	genauer Zeitraum

### 4. Bereits bewilligte Leistungen

Erhalten Sie Eingliederungshilfe nach dem Häftlingshilfegesetz (HHG) oder eine Entschädigung nach dem Kriegsgefangenenentschädigungsgesetz (KGfEG)?

<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Betrag
Aktenzeichen	Bewilligungsbehörde (vollständige Anschrift)

Weiterhin erkläre ich ausdrücklich, von den früher zuständigen Länderbehörden keine pauschale Eingliederungshilfe erhalten zu haben.

### 5. Bankverbindung

Name, Vorname (falls abweichend vom Antragsteller / von der Antragstellerin)	
Kontonummer	Bankleitzahl
Kreditinstitut / Bank	Ort

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben. Mir ist bekannt, dass ich bei falschen Angaben mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldbuße bestraft werden kann (§ 98 BVFG) und dass ich zu Unrecht erhaltene Leistungen zurückzahlen muss.

\_\_\_\_\_  
**Ort, Datum, Unterschrift**